		wobei "gebgew" das Geburtsgewicht [in Kilogramm], "zig" die Anzahl der während der Schwangerschaft gerauchten Zigaretten pro Tag und "mae" das Geschlecht des Neugeborenen (= 1, wenn das Kind männlich ist, = 0 sonst) angibt.  Eine gewöhnliche Kleinstquadratschätzung des Modells ergibt:											
Schwangerschaft gerauchten Zigaretten pro Tag und "mae" das Geschlecht des Neugeborenen (= 1, wenn das Kind männlich ist, = 0 sonst) angibt.   Eine gewöhnliche Kleinstquadratschätzung des Modells ergibt:   . regress gebgew zig mae    Source   SS df MS Number of obs = 1191   F( 2, 1188) = 21.46   Prob > F = 0.00000   Residual   374.467779 1188 .315208568 R-squared = 0.0332   Total   387.994369 1190 .326045689 Root MSE = .56143    gebgew   Coef. Std. Err. t P> t  [95% Conf. Interval]    zig  0172915   7   -5.67   0.000  0232698  0113131   mae   .1007862   .0325758   3.09   0.002   .0368736   .1646987   _cons   3.366963   .0241895   139.19   0.000   3.319504   ?    b1) Geben Sie mit Hilfe des oben aufgeführten Outputs folgende Größen an und tragen Sie diese in die entsprechenden Lösungsfelder ein:   Stichprobenumfang (n):   Geschätzte Varianz der Störterme ( $\hat{\sigma}^2$ ):   Geschätzte Varianz des Koeffizienten $b_2$ :													
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$													
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$													
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				df		MS		Number of obs	= 1	.191			
$\frac{\text{gebgew} \mid  \text{Coef.}  \text{Std. Err.}  \text{t}  \text{P> t }  \text{[95\% Conf. Interval]}}{\text{2 ig} \mid 0172915}  ?  -5.67  0.000 0232698 0113131 \\ \text{mae} \mid  .1007862  .0325758  3.09  0.002  .0368736  .1646987 \\ \text{\_cons} \mid  3.366963  .0241895  139.19  0.000  3.319504 \qquad ? \\ \\ \text{b1) Geben Sie mit Hilfe des oben aufgeführten Outputs folgende Größen an und tragen Sie diese in die entsprechenden Lösungsfelder ein:} \\ \text{Stichprobenumfang (n):} \\ \text{Geschätzte Varianz der Störterme ($\hat{\sigma}^2$):} \\ \text{Geschätzte Varianz des Koeffizienten $b_2$:} \\ \\ \text{Geschätzten $b_2$:} \\ \\$		Model	13.5265904	2	6.7	5329521		F(2, 1188) Prob > F	= 21 = 0.0	.46			
b1) Geben Sie mit Hilfe des oben aufgeführten Outputs folgende Größen an und tragen Sie diese in die entsprechenden Lösungsfelder ein:  Stichprobenumfang (n):  Geschätzte Varianz der Störterme ( $\hat{\sigma}^2$ ):  Geschätzte Varianz des Koeffizienten $b_2$ :		Total	387.994369	1190	.32	5045689		Adj R-squared Root MSE	= 0.0	332 3143			
b1) Geben Sie mit Hilfe des oben aufgeführten Outputs folgende Größen an und tragen Sie diese in die entsprechenden Lösungsfelder ein:  Stichprobenumfang (n):  Geschätzte Varianz der Störterme ( $\hat{\sigma}^2$ ):  Geschätzte Varianz des Koeffizienten $b_2$ :		gebgew	Coef.	Std.	Err.	t	P> t	[95% Conf.	Interv	ral]			
b1) Geben Sie mit Hilfe des oben aufgeführten Outputs folgende Größen an und tragen Sie diese in die entsprechenden Lösungsfelder ein:  Stichprobenumfang (n):  Geschätzte Varianz der Störterme ( $\hat{\sigma}^2$ ):  Geschätzte Varianz des Koeffizienten $b_2$ :		zig   mae   cons	0172915 .1007862	.0325	? 5758 1895	-5.67 3.09 139.19	0.000 0.002 0.000	0232698 .0368736 3.319504	0113 .1646	131 1987 ?			
		Geschätzt	e Varianz des	s Koef	fizie	nten $b_2$ :	ür β <sub>1</sub> :						

b2) U	Unterscheidet sich der Koeffizient $\beta_2$ signifikant von null? (Begründung!)	
b3) B	Berechnen und interpretieren Sie das empirische Bestimmtheitsmaß.	